

EG-KONFORMITÄTSZERTIFIKAT

0432 – CPD – 0138

Gemäß der Richtlinie des Rates der Europäischen Gemeinschaften vom 21. Dezember 1988 zur Angleichung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften der Mitgliedstaaten über Bauprodukte (Bauproduktenrichtlinie – CPD), geändert durch die Richtlinie 93/68/EWG des Rates der Europäischen Gemeinschaften vom 22. Juli 1993, wird hiermit bestätigt, dass das Bauprodukt

Notausgangsverschlüsse DORMA

Notausgangstürverschlüsse mit Drücker für 1flügelige Türen
gemäß der Zusammenstellung und Klassifikation in der Anlage 2,

in Verkehr gebracht durch

DORMA GmbH & Co. KG
DORMA Platz 1
D-58256 Ennepetal

und erzeugt in den Herstellwerken

gemäß Anlage 1

durch den Hersteller einer werkseigenen Produktionskontrolle sowie zusätzlichen Prüfungen von im Werk entnommenen Proben nach festgelegtem Prüfplan unterzogen werden und dass die notifizierte Stelle – 0432 – „MPA NRW“ eine Erstprüfung der relevanten Eigenschaften des Produkts, eine Erstinspektion des Werkes und der werkseigenen Produktionskontrolle durchgeführt hat und eine laufende Überwachung, Beurteilung und Anerkennung der werkseigenen Produktionskontrolle durchführt.
Dieses Zertifikat bestätigt, dass alle Vorschriften über die Bescheinigung der Konformität und die Leistungseigenschaften, beschrieben im Anhang ZA der Norm

DIN EN 179: 2008:04
(EN 179: 2008(D))

angewendet wurden und dass das Produkt alle darin vorgeschriebenen Anforderungen erfüllt.
Dieses Zertifikat wurde erstmals am 29.12.2009 ausgestellt und gilt solange, wie die Festlegungen in der angeführten harmonisierten technischen Spezifikation oder die Herstellbedingungen im Werk oder die werkseigene Produktionskontrolle selbst nicht wesentlich verändert werden

Dortmund, 13.01.2012



Dipl.-Ing. H. Jansen
Stellv. Leiter der Zertifizierungsstelle

DIESES ZERTIFIKAT UMFASST 1 SEITE UND 3 ANLAGEN

MATERIALPRÜFUNGSAMT NORDRHEIN-WESTFALEN

Notausgangsverschlüsse nach DIN EN 179

Bezeichnung:

Notausgangsverschlüsse DORMA 181/182/183

Schlösser/Verschlüsse

Nr.	Artikel Nr.	Vs-Typ	Funktion	Entfernung	Dornmaß	Stulp	Zubehör	Klassifikation	Drk
1	510000xxx	B/D	I ^{a)}	72mm PZ	55, 65mm	20 mm 24 mm	Standardschließblech	3 7 7 B 1 3 4 2 A B / D	1-7
2	510000xxx	B	III ^{a)}	72mm PZ	55, 65mm	20 mm 24 mm	Standardschließblech	3 7 7 B 1 3 4 2 A B	1-7
3	510000xxx	B/D	IV / IVc	72mm PZ	55, 65mm	20 mm 24 mm	Standardschließblech	3 7 7 B 1 3 4 2 A B/D	1-7

Max. Türblattgewicht: 250 Kg
 Max. Türblattbreite: 1300mm
 Max. Türblatthöhe: 2500mm

- Funktion I:** Einteilige Schlosnuss, ständig wirkende Fluchttürfunktion. Von innen ist das Öffnen über den Drücker immer möglich. Von außen kann mit den Schlüssel über den Wechsel geöffnet werden.
- Funktion IIIa:** Geteilte Schlosnuss, ständig wirkende Fluchttürfunktion von innen. Von innen ist das Öffnen über den Innenbeschlag immer möglich. Der Außenbeschlag ist ständig eingekuppelt. Der Riegel wird von außen nur durch den Schlüssel betätigt. Nach einer Beschlagbetätigung von innen ist die Tür auch von außen bis zur manuellen Wiederverriegelung zu öffnen.
- Funktion IV:** Geteilte Schlosnuss, ständig wirkende Fluchttürfunktion von innen. Von innen ist das Öffnen über den Innenbeschlag immer möglich. Der Außenbeschlag wird mittels des Schlüssels ständig eingekuppelt oder ständig ausgekuppelt. Der Riegel wird von außen nur durch den Schlüssel betätigt. Nach einer Beschlagbetätigung von innen ist die Tür auch von außen mittels des Beschlags nicht zu öffnen.
- Funktion IVc:** Geteilte Schlosnuss, ständig wirkende Fluchttürfunktion von innen. Von innen ist das Öffnen über den Innenbeschlag immer möglich. Der Außenbeschlag wird mittels des Schlüssels ständig eingekuppelt oder ständig ausgekuppelt. Der Riegel wird von außen nur durch den Schlüssel betätigt. Nach einer Beschlagbetätigung von innen ist die Tür auch von außen mittels des Beschlags nicht zu öffnen. Der Schlüssel kann nur in ausgekuppelter Stellung abgezogen werden.
- Drk:** Gibt an mit welchen Drückern die Verschlüsse ausgestattet werden dürfen. Siehe hierzu auch die Tabelle der zusätzlichen Drücker, Anlage 3.
- a) Bei Schließzylindern (PZ, RZ) als Standard- oder Halbzylinder ist die Fluchttürfunktion des Schlosses nur bei abgezogenem Schlüssel gewährleistet. Knauf- oder Sonderzylinder gemäß Anlage 3 Abs. 1.1 haben keinen Einfluss auf die einwandfreie Fluchttürfunktion. Sonderzylinder gemäß Anlage 3 Abs. 1.2 haben nur bei abgezogenem Schlüssel keinen Einfluss auf die einwandfreie Fluchttürfunktion.
- b) Alle Bauarten von Schließzylindern haben keinen Einfluss auf die einwandfreie Fluchttürfunktion.
- VS-Typ B: für 1flügelige Türen
 VS-Typ D: Verschluss für nach innen öffnende 1flügelige Türen.
 VS-Typ A: für den Gangflügel 2flügeliger Türen & 1flügelige Türen
 VS-Typ C: für den Standflügel 2flügeliger Türen

Hinweis: In Übereinstimmung mit den Bestimmungen des deutschen Bauordnungsrechts kann ein Verschluss des VS-Typs A nach DIN EN 179 (Verschluss nur für 1 flügelige Türen) auch im Gangflügel einer 2 flügeligen Tür verwendet werden, wenn:

- a) der Standflügelverschluss gegen Fehlbedienung gesichert ist, und
 b) die Durchgangsbreite des Gangflügels als Fluchtwegbreite ausreicht.

Standardbeschläge/Standarddrückergarnituren

Nr.	Hersteller	Kodierung
1	DORMA Beschlagtechnik GmbH	DO 20.4.01 DO 20.4.02

Alternative Drückergarnituren siehe Anlage 3



Notausgangsverschlüsse nach DIN EN 179

Notausgangsverschlüsse DORMA

Alternative Ausstattung

1. Schließzylinder

1.1 Sonderzylinder ohne Einfluß auf die Funktion des Verschlusses

Hersteller	Produktbezeichnung
DORMA GmbH	XS-Zylinder
SECCOR high security GmbH	SECCOR ZL, SECCOR ZL-E, SECCOR ZL-P, SECCOR ZL-PE
SimonsVoss Technologies AG	Digitaler Schließzylinder 3061 Typ .AP.OK, Digitaler Schließzylinder 3061 Typ .AP
DOM Sicherheitstechnik GmbH & Co. KG	DOM Protector FT
EVVA-Werk Gesellschaft m.b.H. & Co. KG	e-Zylinder mit AP-Funktion
Burg-Wächter KG	TSE 3005 Antipanik
SECCOR high security GmbH	SECCOR ZL SECCOR ZL-E SECCOR ZL-P SECCOR ZL-PE

1.2 Elektronik-Zylinder mit beidseitiger Schlüsselbetätigung

Hersteller	Produktbezeichnung
KESO GmbH	Serie KEK <i>genie</i> BS
Winkhaus Sicherheitssysteme GmbH & Co. KG	Serie BLUECHIP
IKON GmbH Präzisionstechnik	System IKON VERSO
WILKA Schließtechnik GmbH	System <i>e</i> _{cy}

1.3 Elektronik-Zylinder mit einseitiger Schlüsselbetätigung

HEWI	HEWI ES 5627
------	--------------

2. Beschläge/Drückergarnituren

Nr.	Hersteller	Kodierung
2	FSB	DO 20.3.01 DO 20.3.02
3	HEWI	DO 20.13.01 DO 20.13.02
4	HOPPE	DO 20.5.01 DO 20.5.02 DO 20.7.01 DO 20.7.02 DO 20.20.01 DO 20.20.02
5	Grundmann	DO 20.26.01 DO 20.26.02
6	KABA	DO 20.31.01 DO 20.31.02
7	SimonsVoss	DO 20.55.01

Die Kombination mit einem „DORMA XS Beschlag“ (DO 20.54) als äußere Zugangsvorrichtung ist möglich.

3. Sonderschließbleche

Alternativ zu den Standardschließblechen dürfen die Verschlüsse des Typs A (nur für 1flügelige Türen) auch mit Sonderschließblechen ausgestattet werden. Sonderschließbleche benötigen einen Verwendungsnachweis der Prüfstelle.